



Stadt Hagenow



Niederschrift

Sitzung Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales und Kitas

Sitzungstermin:	Mittwoch, 05.05.2021, 18:30 Uhr
Raum, Ort:	Rathaussaal der Stadt Hagenow, Lange Straße 28-32, 19230 Hagenow
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:57 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Frau Britta Heinrich - SPD

Mitglieder des Gremiums

Herr Heiko Christen - CDU

Vertretung für: Frau Inga Speßhardt

Frau Gudrun Mau - CDU

Herr Gelord Opitz - DIE LINKE

Frau Beate Schmülling - CDU

Frau Hannelore Kryzak - DIE LINKE

Frau Cornelia Neumann - DIE LINKE

Frau Jana Krull - SPD

Verwaltung

Frau Nicole Feuersenger - Teamleiterin

Frau Birgit Heimke - Teamleiterin

Frau Heike Schweda - Gleichstellungsbeauftragte

Frau Maria Varga - Mitarbeiterin

Gäste

Herr Bernd Thieke -

Abwesende:

Mitglieder des Gremiums

Frau Inga Speßhardt - CDU

-entschuldigt-

Frau Rebekka Hensen - FDP

-entschuldigt-

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 13.10.2020
- 5 Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils
 - 5.1 Rückblick 2020
 - 5.2 Fortführung/ Betreuung des Seniorentreffs
 - 5.3 Informationen zur derzeitigen Betreuung und kapazitären Auslastung der kommunalen Kitas
 - 5.4 Informationen zum Baufortschritt Hortneubau
 - 5.5 Essenversorgung / aktueller Sachstand zur erfolgten Ausschreibung
 - 5.6 Bedarfsplanung Hortplätze Schuljahr 2021/2022
- 6 Beratung und Bewilligung von Zuwendungsanträgen gemäß Förderrichtlinie für Vereine und Verbände der Kommune
 - 6.1 Empfehlung des Controllers zum Zuschussrechnung und Abstimmung zur Annahme des Vorschlages
- 7 Informationen der Verwaltung
- 8 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 9 Schließung des öffentlichen Teils

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit mit acht anwesenden Ausschussmitgliedern fest.

2. Einwohnerfragestunde

-keine-

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird angenommen.

4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 13.10.2020

Die Sitzungsniederschrift wird ohne Einwände bzw. Änderungen gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

4	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	4	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------

5. Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils

5.1. Rückblick 2020

Frau Heinrich hält eine schwerpunktmäßige Rückschau auf die Sitzungen des vergangenen Jahres 2020 und merkt an, dass die geplante Sitzung am 24.11.2020, mit dem verbundenen Besuch des Hauses der sozialen Dienste und ein Besuch in einem Hagenower Pflegeheim, auf Grund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden konnten.

5.2. Fortführung/ Betreuung des Seniorentreffs

Die Vergabe des Vertrages fiel nach Konzeptvorstellung und Bewertung ab 01.01.2021 an die Lebenshilfe gGmbH Hagenow-Mölln. Veranstaltungen für die Senioren können derzeit nicht stattfinden, deshalb können die Räumlichkeiten für ein Coronatestzentrum genutzt werden.

Kontakt zu den Mitarbeitern wurde aufgenommen und nach abklingender Corona Pandemie wird ein Besuch verbunden mit einer Ausschusssitzung im Seniorentreff geplant werden.

5.3. Informationen zur derzeitigen Betreuung und kapazitären Auslastung der kommunalen Kitas

Frau Heimke berichtet über den aktuellen Stand der Belegung der KITA-Plätze. Derzeit sind auf Grund der Corona-Anordnungen keine Neuaufnahmen gestattet und es findet eine Notbetreuung statt. Somit ist eine hundertprozentige Auslastung in dieser Zeit nicht möglich. Auch die Essengeldeinnahmen fallen folglich geringer aus.

Wöchentlich erfolgt eine Meldung an den Landkreis über die anwesenden Kinder in der Zeit der Notbetreuung. Nachfolgend die Zahlen vom 05.05.2021 zur Information:

	Regenbogenland	Matroschka
Krippe	50 %	72 %
Kiga	42 %	42 %
Hort	23 %	27 %

5.4. Informationen zum Baufortschritt Hortneubau

Frau Heimke informiert über den Stand des Baufortschritts des Hortgebäudes:

- Derzeit laufen die Ausschreibungen für die Gewerke Zimmerer und Dachdecker. Die Submission findet am 17.05.2021 statt.
- Ebenso läuft die Ausschreibung für die Fenster und Türen bis zum 09.05.2021. Der Submissionstermin ist für den 10.05.2021 festgesetzt.
- Demnächst erfolgen dann die Ausschreibungen für die Fassadenverkleidung.

Frau Heimke berichtet über die vom Team der Kita Regenbogenland rege Unterbreitung von Vorschlägen zur Gestaltung und Entwicklung von Gedanken zu unterschiedlichen Nutzungsmöglichkeiten der neuen Räume. Derzeit wird die neue Konzeption für den Hort vorbereitet. Auf jeden Fall wird der Neubau zur Entlastung des Kapazitätsengpasses in der Kita führen und den Kindern einen qualitativ besseren Aufenthalt ermöglichen. Die Inbetriebnahme ist für das Schuljahr 2022/2023 geplant. Es werden 190 Hortplätze geschaffen. Damit wird dem Vorhaben der Regierung zur Festschreibung des Rechts auf eine Hortbetreuung für alle Kinder deren Eltern es wünschen ab 2025 Rechnung getragen werden können. Für die Stadtschule am Mühlenteich ist langfristig ebenfalls laut Entwicklungskonzept die Errichtung eines Hortneubaus angedacht.

5.5. Essenversorgung / aktueller Sachstand zur erfolgten Ausschreibung

Frau Heimke erklärt, dass das Submissionsverfahren zur Ausschreibung der Versorgung in den Kindereinrichtungen abgeschlossen ist, das Vergabeverfahren aber noch laufe.

Es haben sich 2 Firmen für die Versorgung der Schulen und 3 Firmen für die Versorgung der Kitas beworben. Konkrete Ausführungen werden im nichtöffentlichen Sitzungsteil gegeben.

Der Beschlussvorschlag wird demnächst der Stadtvertretung eingereicht.

5.6. Bedarfsplanung Hortplätze Schuljahr 2021/2022

Zum Bedarf der Hortbetreuung für den Schuljahresbeginn 2021/2022 kann Frau Heimke noch keine konkreten Auskünfte geben, da die Anträge zwar ausgegeben wurden, aber der Rücklauf von den Eltern noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. In der nächsten Ausschusssitzung werden erste Zahlen genannt werden können.

6. Beratung und Bewilligung von Zuwendungsanträgen gemäß Förderrichtlinie für Vereine und Verbände der Kommune

Zur Abstimmung über die Bewilligung einer Zuwendung liegt ein Antrag der Wohnungsnotfallbetreuung vor.

Frau Heinrich weist darauf hin, dass der vom Controller überarbeitete Zuschussrechner angewendet wurde. Sie habe sich diesen von Herrn Masche erläutern lassen. Neben der Erweiterung der Berechnungsmöglichkeit im Falle einer höheren Teilnehmerzahl, gebe es kaum Abweichungen.

Frau Schmülling bittet darum, den Vorschlag des Rechners stets mit dem Antrag ins Allris zu stellen.

Frau Kryzak widerspricht diesem Vorschlag einer öffentlichen Einstellung.

Frau Schmülling weist auf die Möglichkeit der nichtöffentlichen Einarbeitung hin. Dem wird zugestimmt.

Frau Neumann schlägt vor, einen Hinweis zu veröffentlichen, dass trotz der Corona-Pandemie Anträge gestellt werden können, um diese dann für Zeiten der Wiederdurchführbarkeit von Projekten zu bewilligen.

6.1. Empfehlung des Controllers zum Zuschussrechnung und Abstimmung zur Annahme des Vorschlages

Der Anwendung des geänderten Rechners wird von den Mitgliedern ohne förmliche Abstimmung zugestimmt.

Dem Antrag der Wohnungsnotfallhilfe über eine Zuwendung in Höhe von 120 Euro wird einstimmig stattgegeben.

7. Informationen der Verwaltung

Frau Heimke informiert über die neue Möglichkeit des Einsatzes eines Alltagshelfers in den Kitas auf Grund des Mehraufwandes der Corona Schutzmaßnahmen in der alltäglichen Arbeit. Diese Helfer können zur Unterstützung der Erzieher eingesetzt werden, nicht jedoch für die pädagogische Arbeit.

Am 13.04.2021 habe sie die mögliche Förderung für 5 Helfer beantragt; jedoch noch keine Rückmeldung erhalten.

Frau Schweda schätzt ein, dass die Integrationsarbeit in Hagenow recht gut läuft. Derzeit wird wieder ein Deutschkurs für 10-15 Frauen vorbereitet. Es müsse zum Startzeitpunkt dann möglich sein, deren Kinder unterzubringen.

Sie gibt bekannt, dass ein Projekt zum Kindertag mit dem Freizeithaus gemeinsam vorbereitet und durchgeführt werden soll, wenn es bis dahin erlaubt ist.

Außerdem möchte der Jugendbeirat im Hinblick der Vorbereitung der jungen Erstwähler für die Landtagswahlen ein Grillfest organisieren.

Frau Heimke ergänzt ihre Ausführungen zur KITA mit der Information zum Impfstand von ca. 80 % der berechtigten Erzieher und des technischen Personals der städtischen Kitas.

8. Anfragen der Ausschussmitglieder

Frau Kryzak fragt, ob die Defekte an den Skeaterbahnen in der Nähe des KON beseitigt wurden?

Frau Heimke liegen dazu keine Informationen vor. Diese Frage wird an das Team Kultur und Sport weitergeleitet.

Herr Christen erklärt dazu, dass eine Mängelliste abgearbeitet wurde.

Herr Opitz bestätigte, dass grobe Schäden behoben wurden, die Qualität der Instandsetzung aber noch nicht ausreiche.

Frau Neumann möchte erfahren, wie lange das Testzentrum in Hagenow betrieben werde?

Frau Feuersenger schätzt ein, dass das Bestehen von der erforderlichen Situation abhängig sei. So lange es benötigt wird, wird es bestehen bleiben.

Frau Schmülling möchte zur Testfreiheit geimpfter Kunden wissen, ob es ausreicht den Impfausweis bei regelmäßigem Frisörbesuch einmalig vorzuweisen oder bei jedem Besuch.

Frau Feuersenger weist darauf hin, dass er bei jedem Besuch vorzuweisen ist.

Ein Ausschussmitglied berichtet von Treffen Jugendlicher im Schützenpark und fragt nach anderen möglichen Aufenthaltsorten.

Laut Frau Schweda sei sonst Treffpunkt das Freizeithaus, der Aufenthalt dort sei aber derzeit Corona bedingt nicht möglich. Sie habe bereits das Gespräch mit Jugendlichen im Park gesucht, es sei aber schwer an sie heran zu kommen. Sie wurde äußerst respektlos und aggressiv beschimpft.

Frau Kryzak möchte wissen wie lange das FZH geöffnet sei.

AW: Bis zum Abend. Frau Förster bietet den Kindern und Jugendlichen teilweise auch digitale Angebote oder bei Bedarf Gespräche am Fenster an.

Frau Schweda ergänzt informierend, dass auch die Mitarbeiter des Freizeithauses geimpft seien.

9. Schließung des öffentlichen Teils

Die Vorsitzende schließt um 19.08 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Britta Heinrich
Vorsitz

Frau Varga
Schriftführung